

Wann gibt es wieder ... Zinsen?

Sparer sollten sich auf eine längere Phase sehr niedriger Zinsen einstellen. Ein Wirtschaftsforschungsinstitut sieht erst zur Jahrhundertmitte wieder Besserung.



1 min

So mancher mag sich noch erinnern. Damals, als es noch Zinsen dafür gab, wenn das Ersparte zur Bank gebracht wurde. Der Gedanke dabei war einleuchtend: Weil der Sparer im Hier und Jetzt auf sein Geld verzichtet und dadurch (wahrscheinlich) seinen Konsum einschränken muss, bekommt er dafür von dem, dem er das Geld geliehen hat einen Ausgleich, den Zins.

Zins-Politik der Europäischen Zentralbank

Nun, diese Zeiten sind schon länger vorbei, Sparzinsen gibt es in der Eurozone nur noch in homöopathischen Dosen. Die Ursache dafür liegt in der Finanzkrise 2008/09 als die Wirtschaft und zahlreiche Banken in Schwierigkeiten gerieten. Die Europäische Zentralbank (EZB) senkte in der Folge die Leitzinsen auf null und versorgte die Banken mit reichlich mit Geld.

Die Experten des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) sehen sogar für sehr lange Zeit keine nennenswert steigenden Zinssätze.

Inflationsrate in Schach halten

Wann könnte sich diese Nullzinspolitik wieder ändern? Die EZB weicht nur zögernd von ihrer Linie einer sehr lockeren Zinspolitik ab. Die Experten des *Instituts der deutschen Wirtschaft (IW)* sehen sogar für sehr lange Zeit keine nennenswert steigenden Zinssätze. Bis mindestens 2050 blieben die realen Zinsen – also Nominalzinsen abzüglich Inflation – in der Nähe der Nulllinie.^{[1]-javascript:;>} Die Fachleute begründen ihre Prognose vor allem mit demografischen Veränderungen.

Dividenden-Zahlungen nutzen

Auch wenn solche Langfristprognosen immer mit vielen Unsicherheiten behaftet sind, für Sparbuchspare (Sparen ohne Zins, geht das?) heißt das sehr wahrscheinlich: tapfer sein – oder über Alternativen nachdenken. Eine mögliche Option: Ein Investment in einen Aktienfonds – zumindest mit einem Teil des Ersparten – um so auch von Dividenden-Zahlungen (Richtig sparen mit Dividenden </lernen/know-how/fondssparen/richtig-sparen-mit-dividenden/>) zu profitieren. Wer hierbei eine Einmalanlage scheut, könnte zum Beispiel Schritt für Schritt über einen Fondssparplan (Richtig sparen in Raten </lernen/know-how/fondssparen/richtig-sparen-in-raten/>) Vermögen aufbauen.

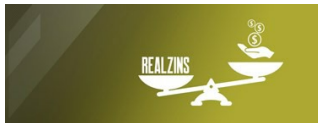
CRC 063746 (01/2019)

Keine Ausreden mehr, Schluss mit der Aufschieberei.

Los gehts! </entdecken/im-fokus/fondssparen/los-gehts/>

Mehr zum Thema Sparen

Zinsen



Realzins: Raue Realität

So gut wie keine Zinsen auf das Ersparte und dann auch noch Inflation: Wie Sparer umsteuern können, um der Realzins-Falle zu entkommen.

</lernen/know-how/zins-und-inflation/realzins-raue-realiaet/>
Dividende



Richtig sparen mit Dividenden

Sind Dividenden wirklich eine Art Zins? Nein, doch auch mit Dividenden lässt sich gut sparen.

</lernen/know-how/fondssparen/richtig-sparen-mit-dividenden/>



Richtig sparen in Raten

Schritt für Schritt zum Ziel: Ein Fondssparplan kann sich schon ab 25 Euro im Monat lohnen.

</lernen/know-how/fondssparen/richtig-sparen-in-raten/>

1. <javascript:> Quelle: faz.net, 13. Dezember 2018

Weitere DWS Webseiten:

- DWS Group<http://www.dws.com>
- Real Estate Investment Management
<http://realestate.deutscheam.com>
- Xtrackers ETFs<https://eff.deutscheam.com>
- Systematic Funds
<https://systematic.deutscheam.com/DEU/DEU/Startseite>

DWS auf Social Media